



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943  
151 (1940)**

303 (2.11.1940)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-406404](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-406404)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pfg.

Verlag: Mannheimer Druck- und Verlagsanstalt, 1.70 M. u. 30 Pf. ...

Mannheimer Neues Tageblatt

Druckerei: 27 von Breite ...

Samstag, 2. November / Sonntag, 3. November 1940

Verlag, Schillerstraße ...

151. Jahrgang — Nummer 303

## Zwei Geleitzüge vollständig aufgeriebenen

### Deutsche Stukas versenken 13 Schiffe und beschädigen 9 schwer

#### Ein großer Schlag ...

##### Auch ein englischer Kreuzer mußte in die Tiefe

dnb. Berlin, 2. November.

Nachdem die Engländer in den letzten Tagen unter Androhung des ankassierten Geldes es wiederum versucht hatten, die bedrängte Versorgungslage ihrer Hauptstadt durch unmittelbare Zufuhren von See her zu verbessern, haben sie am 1. November von der deutschen Luftwaffe wiederum einen kräftigen Deutzel erhalten. Im Laufe des Tages wurden aus drei Geleitzügen 13 Schiffe mit insgesamt 47.000 BRT versenkt und neun weitere Schiffe mit einer Gesamttonnage von etwa 38.000 BRT schwer beschädigt. Die Angriffe

landten sämtlich vor der britischen Südküste, kurz bevor die Briten ihre wertvolle Ladung in den Hafen einbringen konnten. Sturzkampfbomben griffen vor der Themsemündung sowie bei Dover zwei durch Kriegsschiffe und Flugzeuge stark gefährdete Geleitzüge an und rieben sie durch zahlreiche Volltreffer fast vollständig auf. Darüber hinaus vollbrachte die Besatzung einer Heinkel III noch eine besondere Leistung. Sie versenkte aus einem dritten von über 20 Kreuzern, Zerstörern und U-Booten geleiteten Geleitzug heraus im Seegebiet vor Great Harmonth einen Kreuzer und drei Frachtschiffe.

Hier und in den Industrieanlagen von Birmingham und Coventry sowie im Hafen von Liverpool entstanden zahlreiche neue Brände. Bestige Angriffe richteten sich auch gegen eine Anzahl schottischer Industrieanlagen und Hafenplätze. Das Vermögen britischer Häfen nahm seinen Fortgang.

Bei ihren Einfällen nach Holland und in das Reichsgebiet griffen deutsche Flugler wieder wie gewöhnlich in erster Linie nichtmilitärische Ziele an. In Amsterdam wurde ein Lazarett getroffen und dabei 19 Soldaten getötet und 20 schwer verletzt. An anderer Stelle wurden weitere 7 Soldaten getötet.

Bei dem Versuch, die Reichshauptstadt anzugreifen, wurden die meisten feindlichen Flugzeuge durch die harte Abwehr nach Norden und Süden abgedrängt. Einzelne Flugzeuge, denen es gelang, das Reichsgebiet zu durchqueren, wurden in großer Höhe zu überlegen, warfen Spreng- und Brandbomben auf Wohn- und Zehnhäuser ab, wobei mehrere Häuser beschädigt und ein Sägewerk in Brand gesetzt wurde. Auf das Ruhrgebiet-Kraftwerk stießen dabei Brandbomben. Durch den tatsächlichen Einfall des Luftschiffes und Hilfsbomben und des ständigen Luftschiffes gelang es, erhebliche Sachschäden zu verursachen. Es gab mehrere Tote und Verletzte zu beklagen.

Der Kreuzer verlor seinen im Luftkampf 10 Flugzeuge. Zwei deutsche Flugzeuge werden vermisst. Major Galland schoss seinen 50. Gegner ab.

#### Wo bleibt die Hilfe?

\* Mannheim, 2. November.

Griechenland ist Englands Verbündeter, mehr noch: Griechenland ist durch den Garantiepakt mit London Englands bevorzugter Schülerling. Nur im Vertrauen auf diesen englischen Schutzherrn haben König Georg und sein General Metaxas gewagt, zu dem italienischen Ultimatum nein zu sagen und gegen die italienischen Truppen, die zur wirksamen Garantie der griechischen Neutralität einzelne griechische Stützpunkte besetzen wollten, militärischen Widerstand zu leisten. Und durch den im Sinne dieses Schutzpaktes haben sich König Georg und Metaxas nach Ausbruch der Feindseligkeiten an Venedig um militärische Hilfe gewandt. Und ebenso selbstverständlich haben umgehend der englische König Georg und sein Ministerpräsident nach Athen gedröhrt, daß Griechenlands Sache Englands Sache sei.

Inzwischen sind fünf Tage vergangen und in diesen fünf Tagen ist Griechenland bereits in bittere militärische Not geraten. Seine Sicherungstruppen an der albanischen Grenze haben sich überall zurückziehen und den eindringenden Italienern griechischen Boden freigegeben müssen. Weder die weitere Unterstützung des Väterlandes, der den italienischen Soldaten mit Sturm und Regen entgegenkommen muß, noch die „Wohltätigkeit der Verbündeten“ trösten, auf die Griechenland gegen so feine Hoffnung zu setzen scheint wie weit das Polen-Rotes Schicksal, haben Griechenland bisher viel genutzt. Die Italiener rücken in Richtung ihrer operativen Ziele Janina, dem großen Eisenbahnknotenpunkt im Epirus, der den Schlüssel zum Vormarsch nach Inner-Griechenland bildet, und Thessalonika, der Eisenstraße zum Balkan und zur Bucht von Saloniki unentwegt weiter vor. Seit fünf Tagen hat England den Oberbefehl Griechenlands, selbst, seit fünf Tagen heißt es laut, beginnt es sich mit Freundschaftsversicherungen, Versprechungen und Erdrückungen, aber eben: ohne wirkliche Tat. Es ist die alte Schickse: Garantiepakt? Aber selbstverständlich natürlich nicht eingehalten bis zum letzten. Man weiß nur nicht, wie man ihn einhalten soll. In solchen erlösenden Stunden offenbart sich eben, wie schwach das englische Imperium bereits geworden ist. Vor die Notwendigkeit gestellt, wirkliches zu tun, bleibt ihm keine Stärke zu beweisen, verlagert es, weil die wirkliche Kraft ihm bereits abdröhrt ist. Es kann aus dem Käfig, in dem es gefangen ist, nicht mehr ausbrechen; höchstens, daß es ab und zu noch die Franken durch die Hitler-Juden, um sie zu schwachem Schlag zu geben.

Bliebsicht liegt in der Enghaltung dieses englischen Schwächezustandes die härteste militärische Wirkung und die Abwesenheit politischer Regierbarkeit der italienischen Aktion. Sie hat England in ein Dilemma gebracht, das es aus eigener Kraft nicht zu lösen vermag. Und sie zeigt damit gerade jetzt, wo es besonders darauf ankommt: im Südosten, wo nicht nur die Gesamtstrategie des ganzen europäischen Imperiums, sondern auch die einzigen, England noch verbleibenden Freunde, die Türkei und die von ihm abhängigen arabischen Staaten liegen, wie dieser Notruf in Wirklichkeit bereits zu wirken beginnt.

Die Gründe, warum England mit einer Hilfe an Griechenland so zögerlich und durchwegs verweigernd, das Dilemma, das die italienische Aktion für England herausbekommen hat und das sich immer mehr und mehr unauflösbar erweist, besteht einfach darin: entweder verläßt England eine wirklich wirksame Unterstützung Griechenlands, dann läßt es sich in ein militärisches Abenteuer ein, das ihm nicht nur eine Wiederholung seiner militärischen Niederlage in Norwegen einbringen sondern in den Strudel des zu erwartenden Fiakts auch seine ganze militärische Position in Ägypten mit hineinziehen kann. Denn entweder muß England für eine solche militärische Aktion in Griechenland seine Ägypten-Armee zur Verfügung stellen oder es muß Truppen von seiner Heimatfront dafür abgeben. Die Ägypten-Armee Bawells erweist sich aber heute schon als unzulänglich für die Behauptung des ägyptischen Kanals und die Beförderung einer der Widde des Ägyptens entsprechenden Truppenmasse aus dem Mutterland igeltiert — ganz abgesehen von den Vereinsthatsbedürfnissen der Heimatfront selbst — an der Unmöglichkeit, sie durch das von der italienischen Notlage überwachte Mittelmeer zu bringen.

Auch hier erweist sich eben, wie grundlegend sich mit dem französischen Waffenstillstand die strategische Lage zugunsten der Achsenmächte verschoben hat: Italien kann an der ägyptischen und griechischen Front seine ganze militärische Macht von 6 Millionen gut ausgebildeten und ausgerüsteten Soldaten mit allen Nachschubmöglichkeiten und mit der besten deutschen Armee im Hinterland zum Einsatz bringen; England kann ihnen nur die 300.000 Mann der Bawells-Armee und Metaxas keine selbstständig ausgebildeten und noch schlechter ausgerüsteten 800.000 Mann des

## Anerbittlich wird unsere Vergeltung fortgesetzt

### Die Engländer greifen das Bichow-Krankenhaus und Wohnviertel in Berlin an

(Zusammenfassung der RMZ.)

+ Berlin, 2. November.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Die Luftwaffe setzte ihre Vergeltungsangriffe auf London fort. Am frühen Morgen sowie am Abend griffen einzelne Kampfflugzeuge wieder britische Flughäfen an. Dabei legten sie Bomben und Brandbrennstofflager in Brand und zerstörten mehrere Flugzeuge am Boden. Weitere Angriffe richteten sich gegen Schulen und Fabrikanlagen Südens, wobei es vor allem in Portland ein gelang, ein Großkraftwerk schwer zu treffen.

Sturzkampfflugzeuge unternahmen im Laufe des Tages Angriffe auf drei Geleitzüge vor der englischen Südküste. Dabei wurden 13 Schiffe von insgesamt 47.000 BRT versenkt, 9 weitere beschädigt. Bei Great Harmonth versenkte die Besatzung einer Heinkel III in hohem Tieffahrt einen Zerstörer und drei Frachtschiffe aus einem stark gefährdeten Geleitzug.

Vor Dover nahmen Fernkampfbatterien des Heeres und der Kriegsmarine einen feindlichen Geleitzug unter wirksamer Feuer und versprengten ihn. Volltreffer waren zu beobachten. Die Schiffe blühten in den Hafen von Dover, wo sie weiterhin beschossen wurden.

Feindliche Küstenbatterien gaben auf unsere Küstenbesichtigungen einige Schüsse ab, die jedoch

ihre Ziel verfehlten. Das Feuer wurde erwidert, bis der Gegner schwieg.

Im Laufe des Tages kam es zu mehreren für uns erfolgreichen Luftkämpfen.

Die Vergeltungsflüge auf London nahmen in der Nacht wieder stärkeren Umfang an.

## Die Italiener rücken gegen Janina vor

### Engländer landen in Kreta - Italienische Erfolge in Ostafrika

(Zusammenfassung der RMZ.)

+ Rom, 2. November.

Der italienische Wehrmachtsbericht vom Samstag hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt:

In Griechenland sind die Aktionen unserer Truppen im Salomaa-Tal in Richtung auf Janina und bei den Pindos-Höhen im Gange. Unser Luftwaffe bombardierte gestern tagsüber das Militär-Arsenal von Salamis und die dort im Hafen liegenden Schiffe, militärische Ziele bei Korfu, wobei starke Explosionen und Brände entstanden und Truppenlager bei Skiperio mit tödlichem Erfolg, ferner der Bahnhof von Larissa, wo ein Zug getroffen wurde, den Kanal von Korinth, die Bahnhöfe Korinth-Athen, die an verschiedenen Punkten unterbrochen wurde und in zwei aufeinander folgenden Wellen Salomaa.

Bei Zusammenstößen mit gemischten Jagdflugern wurde wahrscheinlich ein feindliches Flugzeug abgeschossen. Alle unsere Flugzeuge sind zurückgekehrt.

Im mittleren Mittelmeer bekämpften zwei italienische U-Boote einen englischen U-Boot. Ein feindliches U-Boot wurde abgeschossen. Ein weiteres „Zauberland“-Flugboot ist auf der Höhe von Malta schwer getroffen worden.

In Ostafrika griffen feindliche Patrouillen unter dem Schutz von Panzermotoren einen unserer Grenzposten im Gebiet von Telleni an. Sie wurden prompt zurückgeschlagen. Eine unserer Kolonnen besetzte nach Überwindung des feindlichen Widerstandes bei Gafala die Höhen des Sennar-Gebirges, die die Sudan-Ebene beherrschen.

Während eines Luftangriffes auf den Flughafen Kofretros wurden zwei englische Jagdflugzeuge vom „Gloster“-Typ abgeschossen. Der Feind hat bei Luftangriffen einige Punkte der Bahnlinie Kreta-Rhodos mit geringem Schaden bombardiert.

Im Ägäischen Meer wurden Truppen, die in der Landung auf Kreta begriffen waren, von unseren Flugformationen mit deutlich erkennbaren Ergebnissen bombardiert und mit Wasserbomben angegriffen. Dabei wurden auch einige Dampfer getroffen, Hafenanlagen und Vorratslager beschädigt. Alle unsere Flugzeuge sind zurückgekehrt.

## Englands Schiffraumnot

20 Millionen Dollar zum Kauf alter US-Schiffe

Druckbericht unseres Korrespondenten

+ Rom, 2. November.

Nachdem England durch deutsche U-Boote, Minen und Luftangriffe unabhängige Schiffe verlor, hat bei die englische Regierung dem Marineministerium 20 Millionen Dollar zum Kauf von Schiffen in Amerika zur Verfügung gestellt, mit denen die empfindlichsten Lücke wieder ausgefüllt werden sollen. Entsprechend den Mitteilungen amerikanischer Zeitungen will England eine Reihe alter Dampfer aus dem Weltkrieg, die seit Jahren unbelegt in den USA liegen, übernehmen. Ferner seien aus London für die vier großen Panzerdampfer „America“, „Washington“, „Monticello“ und „Mount Vernon“ grebes Interesse. Kaufpreise für Neubauten für den amerikanischen Wertes nicht angenommen werden, da sie für amerikanischen Bedarf uberschaftig sind.

## Griechischer Rückzug auf die Metaxas-Linie

### Die italienische Luftwaffe als Beherrscherin des griechischen Luftraums

Druckbericht unseres Korrespondenten

+ Rom, 2. November.

In furnehmendem Maße und im Sturm arbeiten sich die italienischen Truppen in den Schichten und Bergen des Epirus unabhanglich vor. Da das Land sich ohne Straßen ist, müssen die Italiener zu Fuß marschieren. Lebensmittel und Munition werden auf Maultieren transportiert. Überall werden die Italiener von der albanischen Bevölkerung als Befreier begrust. Besonders die Frauen, die sich unter den italienischen Truppen auch albanische Einheiten befinden, erweist bei den Soldaten, die jetzt befreit werden, große Freude.

Die griechischen Truppen ziehen sich uberal zurück, nachdem sie die Brücken gesprengt haben, so daß es bisher nur zu Berührungen zwischen italienischen Militaren und griechischen Nachschubtruppen gekommen ist.

Die italienische Luftwaffe spielt auch diesmal im Rahmen der Kampfhandlungen eine große Rolle. Sie beherrscht den griechischen Luftraum vollkommen und unterstützt die Verbandtruppen durch wirksame Bombardierung der Verteidigungspunkte. Besonders dauft die italienischen Luftangriffe auf den Hafen von Vatos, nach dem Piranos und Salomaa, der wichtigste Hafen Griechenlands, und auf den Kanal von Korinth, durch die griechische Schiffahrtsoberbehore schädlich wird. Die Marine, Arme und Truppenkommandos in Vatos sind zum größten Teil zerstört. Die U-Boote haben von Brandbomben getroffen und haben in Vatos einen Rück angedeutet. Die U-Boote sind in Vatos an der Spitze der griechischen Luftwaffe. General Metaxas hat seit seinem Amtsantritt im Jahre 1930 alles getan, um die griechische Wehrkraft zu heben. Auf seine Anregung geht die sogenannte Metaxas-Linie zurück, die etwa 1000 Kilometer von der türkischen zur alban-

ischen Grenze verläuft. Metaxas hat in drei Jahren 60 Milliarden Drachmen für Rustungswecke angedreht, während nur 1938 der amtliche Wehretat nur 240 Mill. Drachmen betrug. Ein großer Teil des Geldes ist für die Aufrüstung der Luftwaffe und die Aufrüstung der Armee verwendet worden.

Ein Bulgare, dem es gelungen ist, aus Griechenland zu fliehen, berichtet, wie „Gazzetta del Popolo“ schreibt, daß englische Seeleutere zahlreiche Rustungsgegenstande geordert haben, die ihnen die jiddischen und levantinischen Bevolker zu richtigen Preisen überließen.

Das griechische Volk scheint keine große geistliche Hinder Metaxas zu haben. Aus verschiedenen griechischen Städten liegen Meldungen von Begeisterungen solcher Verbindungen vor, die sich gegen die vom Hof und Metaxas gefohlte englisch-iranische Politik ausgesprochen haben.

## Am ersten Tage 79 Doerfer befehlt

dnb. Rom, 1. November.

Ein Sonderberichterstatter der Roemisa Stefani gibt eingehende Schilderungen aus den Bereichen von den italienischen Truppen für die Grenzbereiche der Provinz Janina. Schon der erste Vormarsch am Tag der Eroberung der Provinz gegen Griechenland brachte die Italiener, wie jetzt nachträglich bekannt wird, in den Besitz der Unterprefektur von Triati mit 79 Dörfern und 10.000 Einwohnern. Gelangensgenommenen griechische Soldaten erzählen noch mit furhohendem Grauen in den Dörfern von den Bombardierungen der feindlichen Luftwaffe auf die von ihnen besetzten Städten, deren Verteidigungsanlagen in kurzer Zeit restlos zerstört wurden. Die bisherige griechische Grenzstation Katalava ist sofort in Besitz der Italiener übernommen worden.



# Stukas auf U-Boot-Jagd

Englisches U-Boot bei Le Havre vernichtet

Von Kriegsberichterstatter Erik Andräberger  
dab., 1. November, (FR)

Noch nie hatten die Männer im Aufklärer ihre Maschine so verwandelt wie in jener Mittagsstunde. Hatten sie heute doch nur eine Anzahl Bomben bei sich gehabt. Es wäre der schönste Augenblick ihres Lebens gewesen. Denn weniger Meter unter ihnen lag im schmalen Wasser des Kanals eine schmale weiße Spur von Luftbläsen hin. Das mußte ein U-Boot sein, ein Engländer, der hier, nur ein paar Kilometer von der französischen Kanallinie bei Le Havre entfernt, auf Dauer geleckt hatte. Doch hier half kein launiges Hebelchen, rasches Handeln war höchstes Gebot. Schon hatte nämlich auch der Feind den über ihm kreisenden Aufklärer

wahnd. Im Sturm rast flussauf auf flussab dem winzigen Delfin zu. Mit jeder Maschine aber nimmt eine Ladung Bomben und Verderben bringende Bombe den Weg in die Tiefe, die, wenn die Stuka bereits wieder abgelenkt ist und ardueren Ozean aufsteigt, unter Wasser das Werk der Vernichtung vollendet.

Bereits die erste Bombe war auf gelassen. Nicht wegen dem Boot fiel sie, eine Wasserbomben aufsteigend, in die See. Augenblicke später, bevor noch die restlichen Bomben die Wasseroberfläche erreichte hatten, wuchs ein grauäolischer Fleck in die Breite und nahm immer größere Formen an. Die nächsten und letzten Bomben hobten sich mitten in eine Hellscheibe von ungefähr 40 Meter Durchmesser. Luftblöcke fliegen auf, dumpfe Explosionsgeräusche strömen aus der Tiefe empor. Eisenstücke und Balken werden wild in den aufgewühlten Wassern herum. Die Kunde kein Zweifel mehr besteht. Das feindliche U-Boot wurde den Meeresgrund noch nie mehr verlassen.

In den späten Nachmittagsstunden flug Hauptmann M. noch einmal über die Stelle, an der einmal die Stuka seine Maschine „arbeitete“ hatte. Die Luft war der Wärme gesehnen, der Wassertrichter hatte sich zum Meer geleckt. Noch immer brachten die starken Wellen die an die Meeresoberfläche, bedeckten die Luftblöcke aus der Tiefe heraus. Nun konnte man auch am Grund deutlich die dunklen Umrisse des versenkten U-Bootes abzeichnen sehen. Und das genügt! Churschiff mag noch lange das Boot zum einschlagenden Behälter seiner Marine rechnen. Wir wissen es besser: Es liegt unbedeutend genost am Meeresgrund bei Le Havre, und seine Torpedos werden nie mehr die deutsche Kanallinie bedrohen.

## Vollstreckung in Norwegen

Sie sollen über die frühesten Politiker urteilen

Drahtbericht unseres Korrespondenten  
Oslo, 1. November.

Das norwegische Justizministerium hat ein besonderes Vollstreckungsurteil, dessen Ausführung nicht ohne Ansehen werden. Man nimmt an, daß es die Verantwortung der jüngeren Politiker Norwegens für die norwegische Neutralität betreffen soll, um sie entsprechend abzusprechen.

## Thailand - Indochina

Eine energische Aufforderung Thailands

Drahtbericht unseres Korrespondenten  
Bangkok, 1. November.

Aus Tokio wird gemeldet, daß der Ministerpräsident von Thailand den Kommandanten der französischen Streitkräfte in Indochina, Generalgouverneur Martin, aufgefordert hat, sich nach Bangkok zu begeben, um Verhandlungen zu beginnen.

## Fast 20 Millionen Reichsmark

Stoßes Ergebnis der zweiten Reichstrahlenabnahme

Berlin, 1. November.

Nach den bisher vorliegenden Meldungen erbrachte die am 19. und 20. Oktober 1940 durchgeführte Reichstrahlenabnahme das Ergebnis von Reichsmark 19.981.432,00. Das Ergebnis hat sich gegenüber der gleichen Reichstrahlenabnahme des Vorjahres um Reichsmark 1.889.144,10 - das sind rund 10 v. H. - erhöht. Damit betrug die Zahl der Reichsmark pro Kopf der Bevölkerung 25 je Kopf der Bevölkerung.



Feierliche Übergabe der Landesgruppe Niederlande an die NS. In Utrecht fand in Anwesenheit hoher Vertreter aus Partei, Staat und Wehrmacht die feierliche Übergabe der Landesgruppe Niederlande der NS. an Reichskommissar Dr. Seib-Inquart statt. (Hess-Pollmann, Sonder-Multiplex-R.)



Die Mittelmeers-Insel Korfu, deren Inselhafen schon seit Wochen in britischer Hand war. (Kleinig, Sonder-Multiplex-R.)



Der Hafen von Venedig, der, wie der italienische Hochseehandel, von italienischen Booten besetzt ist. (Kleinig, Sonder-Multiplex-R.)



entdeckt und verläßt, durch Gewinn eines größeren Tiefen dem nahen Verderben zu entziehen.

### Endlich Arbeit für die Stukas

Der Ausbruch der Belagerung des Aufklärers hatte die Bereitschaft der Stukas alarmiert. Demnach, das war endlich etwas für die Männer.

Minuten verstrichen noch bei den letzten Startvorbereitungen. Noch einmal wurde ein kurzer Blick auf die Karte geworfen, dann hob sich die Maschine nach der anderen vom Boden. Schrägte sich in die Höhe und verlor sich schließlich dem Meer zu. Die Staffel des Hauptmanns M. ging ran an den Feind!

Nach der Küstenartillerie war von dem Neuen des englischen U-Bootes benachrichtigt worden und hatte daraufhin das Feuer auf die angegebene Stelle eröffnet. Salvo auf Salvo fuhr aus dem Meer, stehend schlug Granate um Granate beim Gegner ein. Doch der Brit war sich der Gefahr, die ihm drohte, bewußt geworden. Der weiße, von der Schwärze aufgeworfene Schaumstrahlen, der das fahrende Boot verraten hatte, war verschwunden. Das Boot hatte sich augenblicklich auf dem Grund des Meeres gelegt, das allerdings dort, so nahe der Küste, auch in den Stunden der gerade herrschenden Flut nicht tief genug war. Die Stukas des Hauptmanns M. hatten mittlerweile die richtige Angriffshöhe gewonnen. Nicht lange brauchten sie noch dem verborgenen Feind zu lauern. Der Aufklärer Ju. keuchte noch immer unentwegt über seinem Standort, seine Belagerung wies den Zusammenstoß den Weg. Von Land aus floßen die Stukas den Schlußpunkt des U-Bootes an. Vängst waren die Startflügelbreiten aufgeföhren, längst befand sich an Bord der Maschine alles klar zum Sturm, da wurde im Beobachtungsfeld der Führermaschine auch schon ein dunkler Fleck, Hochballerflug, sichtbar.

Minuten nur dauerte es, dann war das Vernichtungswerk getan. Als erster hell dann Staffelführer Hauptmann M. seine Maschine auf den Kopf. Mit überbedeutendem Värm kürt die Stuka in die Tiefe. Ein Druck auf den Knopf, die Bombe ist ausgelöst, und schon sieht die Ju. 87 wieder mit wildem Aufbrausen in die Höhe. Und hinter dem Staffelführer folgen in kurzen Abständen die beiden Staffelführer, die beiden Kettenführer des Haupt-



Die Natur nahmen wir uns zum Vorbild, als wir dem **GMundstück** eine tamende Schutzfärbung gegeben haben. Es wurde aus dem Zigarettenpapier selbst entwickelt, sodass es sich kaum von der übrigen Hülle abhebt. Dennoch gewährt dieses **Unsichtbare**, dieses **Mimikry-Mundstück**, den Lippen des Rauchers den gleichen Schutz wie andere Mundstückarten, ohne dass es aber irgendwie als wesensfremd empfunden werden kann. So ist **GÜLDENRING** mit **GMundstück** eigentlich eine verbesserte „mundstücklose“ Zigarette.

Hans Neuberger

\* **GÜLDENRING** mit **Unsichtbarem GMundstück** \*



# Kein Trinkzwang in Gaststätten!

Speisen sind auch ohne Getränke zu verabreichen. — Die Entscheidungsfreiheit des Gastes darf nicht beeinträchtigt werden

Das Weinverbotgesetz verbietet unter Strafandrohung die Verabreichung von Speisen in Gaststätten ohne Wein. Die Entscheidungsfreiheit des Gastes darf nicht beeinträchtigt werden.

Wegen Verletzung dieser Vorschriften hatte sich kürzlich ein Kellner vor Gericht zu verantworten. Dieser hatte einem Gast erwidert, der ein Glas Rotwein bestellt hatte, ohne gleichzeitig ein Getränk zu fordern: „Auch ohne Getränke verabschieden wir nicht!“ Zwischen dem Gast und dem Kellner war ein längerer Wortwechsel entstanden, währenddessen der Kellner seine Begehrung zunächst aufrechterhielt, bis er schließlich doch die Bestellung des Weines in der gewünschten Weise erledigte.

Mit diesem Fall hatte sich das Oberlandesgericht in Kiel zu befassen, das die Verurteilung des Kellners bedingte. Der Kellner verteidigte die Auffassung,

es nur gegen den Betriebsinhaber, dessen Vertreter oder die leitenden Angestellten richte, nicht aber gegen absonderliche Angehörige, wie z. B. Kellner. Das Oberlandesgericht hat sich diesen Einwand nicht gefallen lassen. Aus der Fassung des Gesetzes geht eindeutig hervor, daß sich das Verbot des Trinkzwanges nicht gegen die Gäste richte, weil diese durch das Verbot geschützt werden sollten. Abgesehen von den Gästen könnte aber jeder bestraft werden, der die tatsächliche Möglichkeit dazu besitzt, auf Verlangen einen Trinkzwang auszuüben. In diesem Personenkreis gehört auch der Angestellte als Kellner.

Der Kellner könnte sich auch nicht damit entschuldigen, daß er dem Gast schließlich den gewünschten Wein ohne Getränke verabreicht habe. Denn die Ausübung eines Trinkzwanges ist nicht nur dann strafbar, wenn die Begehrung, Speisen ohne Getränke abzugeben, eindeutig aufrechterhalten werde. Es sei vielmehr überaus verboten, das Verboteln von Speisen von der gleichzeitigen Bestellung von Getränken abhängig zu machen. Das die Begehrung erfüllt haben müsse, sei nicht erforderlich. Eine andere Auffassung widerspreche dem Zweck der Vorschrift, die verhindern soll, daß auf den Gast ein Druck ausgeübt werde, erteilt Speisen und Getränke zu bestellen.

Diese Entscheidung des Oberlandesgerichts in Kiel entspricht der Satz- und Rechtslage. Der leitende Geschäftsführer mit dem Kunden verhält sich nach heutiger Auffassung in der Regel jede Verweigerung. Man darf nicht den Verkauf von leistungsfähigen Waren (im obigen Falle Wein) von der gleichzeitigen Abnahme anderer verkäuflicher Waren (im obigen Falle Getränke) abhängig machen. Die Entscheidungsfreiheit des Kunden soll nicht beeinträchtigt werden.

## Wenn Wäsche Wäsche-Speck

feine Bekleidung sei aus verschiedenen Gründen zu Unrecht erfolgt. Er meinte nämlich, das Geschäftsgeschäft verleihe nur die Verabreichung von zubereiteten Speisen unter der Bedingung, daß gleichzeitig Getränke bestellt würden.

Das Oberlandesgericht lehnte diese Auffassung jedoch ab und urteilte, daß eine solche Auffassung im Gesetz keine Stütze. Das Gesetz wolle lediglich den Verkauf von Waren (im obigen Falle Wein) von der gleichzeitigen Abnahme anderer verkäuflicher Waren (im obigen Falle Getränke) abhängig machen. Die Entscheidungsfreiheit des Kunden soll nicht beeinträchtigt werden.

## Hausfrauen! Alle Küchenabfälle dem Ernährungshilfswerk!!!

Warum haben wir Müllschutt im November? Ein Kalender mit 30 Tagen, der die Menge des Müllschutts in Kilogramm zeigt. Die Menge steigt von 1 kg am 1. November auf 30 kg am 30. November an.

Die Müllschuttmenge ist auf mittlereuropäische Zeit berechnet. Entsprechend der Sommerzeit weniger 1 Stunde = mittlereuropäische Zeit.

Teppiche repariert, reinigt, calandriert. F. Bausback, B 1, 2 Ruf 26467

## Nur ein Strafbefehl

Während seine Vorkasse sich am Steuer lag, fuhr Herr Bernd mit der Rechtskraft über den Damm. Nicht aufpassen, Du! Du keinen Zweck! Was soll ich sagen? Und ich mal, was soll ich dir schon passieren? Aber ich dir vor, ich würde morgen verurteilt — dann ist alles beim Teufel! Keine Karte, meine ganze Zukunft ist hier!

## Preis-Verhöfe beim Abonnements-Essen

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

Der Reichskommissar für die Preisbildung hat Befehl gegeben, einen ausgiebigen Verhöf gegen die Preissteigerungen zu betreiben, wenn es sich um Abonnements-Essen handelt. Die Preise für Abonnements-Essen dürfen nicht über den Preis für Einzelbestellungen ansteigen.

# Wirtschafts-Meldungen

Kleine Umsätze am Wochenschluß

Am 2. November, dem Wochenschluß, lag der Umsatz im Einzelhandel bei 1,25 Mrd. Reichsmark. Der Umsatz im Großhandel lag bei 0,75 Mrd. Reichsmark. Der Umsatz im Warenausfuhr lag bei 0,5 Mrd. Reichsmark. Der Umsatz im Warenausfuhr lag bei 0,5 Mrd. Reichsmark.

## Das neue Lohnplandringsrecht

Das neue Lohnplandringsrecht tritt am 1. Dezember 1940 in Kraft. Es soll die Lohnplandringspflicht für Arbeitgeber und Arbeitnehmer stärken.

## Geld- und Devisenmarkt

Am 2. November lag der Devisenmarkt bei 1,25 Mrd. Reichsmark. Der Devisenmarkt lag bei 1,25 Mrd. Reichsmark.

## Frankfurt a. M. Deutsche festverzinsliche Werte

Table with 2 columns: Wert, Preis. Lists various fixed interest securities and their prices.

## BENSEL & CO. BANK

Mannheim - O 7, 17 - Ruf 23051/52/56

## Wochenscheine

Table with 2 columns: Wochenschein, Preis. Lists weekly securities and their prices.

## Unreine Haut

Dr. Schieffer's Stoffwechsel-Salz

Dr. Schieffer's Stoffwechsel-Salz

## Wildunger Helenenquelle

Wildunger Helenenquelle

Wirtschafts-Meldungen

## Niere und Blase

Kurverlauf Bad Wildungen

## Wildunger Helenenquelle

Wildunger Helenenquelle

## Wildunger Helenenquelle

Wildunger Helenenquelle







Blind auf Gutsgehöfen

Ein früherer Reichswehrmann, die Ehefrau des Soldaten...

Die verheiratete Frau, geborene der 27 Jahre alte, in...

Die Ehefrau des Reichswehrmannen, die Ehefrau des...

Advertisement for rheumatism and sciatica treatment, featuring a portrait of a man.

Advertisement for children's beds and strollers, listing prices for different models.

Advertisement for wine and food analysis, mentioning Dr. Graff.

Advertisement for Brockma, a calcium and vitamin preparation for children.

Advertisement for Ernst Plattner, an architect, with contact information.

Advertisement for the Stadt Planetarium, featuring a lecture on the development of matter.

Advertisement for Eichbaum-Edelbier, a beer available in bottles and kegs.

Advertisement for Heiraten (marriages), listing various matrimonial notices.

Advertisement for the Christuskirche Mannheim, announcing a musical reformation festival.

Advertisement for Dr. Lehnert's clinic for hemorrhoid patients, located in Wiesbaden.

Advertisement for Gottesdienst-Ordnung (church service order) for the Evangelical Church.

Advertisement for Heirat (marriage) notices, including one for a 27-year-old woman.

Advertisement for Anna Hugger, a woman who has passed away, with a thanksgiving notice.

Advertisement for the Medizinikasse Mannheim, providing information on medical services.

Advertisement for a new Bohnerwachs (candle) product, highlighting its quality.

Advertisement for Heirat (marriage) notices, including one for a 39-year-old woman.

Advertisement for Georg Heef, a man who has passed away, with a notice of his death.

Advertisement for a daily bus service between Neckarau and the factory station.

Advertisement for a 2-Freunde (two friends) notice, possibly a social gathering.

Advertisement for Heirat (marriage) notices, including one for a 39-year-old woman.

Advertisement for Josef Eigenmann, a man who has returned from military service.

Advertisement for Feinbäckerei Hesserl, a bakery with a list of products.

Advertisement for Heirat (marriage) notices, including one for a 39-year-old woman.

Advertisement for Heirat (marriage) notices, including one for a 39-year-old woman.

Advertisement for Josef Burkart, a man who has passed away, with a notice of his death.

Advertisement for Magenbeschwerden (stomach ailments) treatment, featuring a logo.

Advertisement for Heirat (marriage) notices, including one for a 39-year-old woman.

Advertisement for Familien-Anzeigen (family notices), including a search for a new Mannheim newspaper.

Advertisement for Martha Schwarz, a woman who has passed away, with a notice of her death.

Advertisement for Bohnerwachs (candle) product, guaranteeing quality.

Advertisement for Heirat (marriage) notices, including one for a 39-year-old woman.

Advertisement for Heirat (marriage) notices, including one for a 39-year-old woman.

Advertisement for Krankenversicherung (health insurance) through a day hospital.

Advertisement for Kleingeld (small change) collection, mentioning a 10-year anniversary.

Advertisement for Heirat (marriage) notices, including one for a 39-year-old woman.

Advertisement for Heirat (marriage) notices, including one for a 39-year-old woman.

**Offene Stellen**  
**Jüngere Stenotypistin**  
mit guten englischen und französischen Sprachkenntnissen von mittlerem Industrie- oder Handelsbetrieb gesucht. — Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2354 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erlösen.

**Perfekte Stenotypistin**  
von großer Maschinenfertigkeit für Zweigbüros nach Mannheim gesucht. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen sind unter Angabe des frühesten Eintrittstermins unter Nr. 2355 an die Geschäftsstelle des Blattes zu richten.

**Wir suchen tüchtige Schlosser**  
für Weichenbau - evtl. Hilfschlosser zum Anlernen. Schriftliche oder persönliche Meldung bei  
**Joseph Vögele A.-G., Mannheim**

Zwecks Arbeitstellenausgabe vergeben wir die  
**Alleinfabrikation**  
von kleinen Artikeln der Bau- u. Möbelindustrie f. d. dort. Wirtschaftskreise. Große Bedarf und geringe Kosten sind. Die Fabrikation ist f. jed. geschäftsfähige Person möglich u. erfolgt den Aufbau einer selbständigen Unternehmung an d. Handwerker. Für Übersetzung sind RM. 2000.- erforderlich. — Angebote unter Nr. 2356 an Ala, Mannheim 1.

Der Vertrieb neuerster, hochaktualer  
**Buch-Werke**  
möcht werden Herren mit guter Kleidung reichen Absatz und damit guten Verdienst. — Einzelne erhalten unter Nr. 2358 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Größeres Industrie-Unternehmen Westfalens sucht gewandten  
**Stenotypist (in)**  
zur Bearbeitung technischer Korrespondenz. Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild, Gehaltsansprüchen und frühestem Eintrittstermin erlösen unter Nr. 2372 an die Geschäftsstelle.

**Kontoristin**  
mit Kenntnissen des Lehrwesens, im besonderen der Sozialversicherung, zum Eintritt per 1. Dezember 1940 gesucht. — Angebote mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften unter Nr. 2368 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Verkäufer**  
mit Fahrzeugbesitz  
von Lebensmittel-Großhandlung gesucht. Handschriftliche Angebote mit kurzer Angabe der bisherigen Tätigkeit unter Nr. 2376 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Nahrungsmittelfabrik sucht für die Einführung eines neuen Artikels  
**2 Propagandistinnen**  
Es wollen sich nur solche Bewerberinnen melden, die bereits als Propagandistin tätig waren. Angebote unter L P 1163 an Ala, Mannheim.

**Erfahrenere Köchin**  
die auch etwas Hausarbeit übernimmt in stillstehendem Haushalt und zum Lande gesucht.  
Angebot unter Nr. 2375 an die Geschäftsstelle d. Bl.

**Lagerist**  
an gewöhnliches Arbeiten gewöhnt, mögl. mit Kenntnissen in der Bau- oder einer verwandten Branche, zum baldigen Eintritt gesucht. Angebote unter Nr. 2374 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Vertreter**  
für Sicht- und Provisio mit Verdienstmöglichkeit. Angebote unter Nr. 2363 an Ala, Mannheim 1.

**Kontoristin**  
wird in Durchführungs-Buchhaltung und Stenotypiearbeiten (insb. in der Buchhaltung) eingesetzt. — Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2365 an die Geschäftsstelle dieses Blattes zu richten.

Von bedeutendem Industrie- oder Handelsbetrieb zum baldigen Eintritt  
**Diktat-Korrespondent**  
für Schriftwechsel technischer Art gesucht. — Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2366 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Größen Werk der Eisenverarbeitungsindustrie sucht zum baldigen Eintritt für seine Abteilung  
**Einkauf**  
einen gewissenhaften und zuverlässigen  
**Sachbearbeiter**  
Bewerberinnen von Herren, die bereits im Eisenhandel tätig gewesen sind, bevorzugt. — Zuschriften mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2369 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erlösen.

**Tüchtiger Pferdefuhrmann**  
erfahren im Umgang mit Pferden und guter Pferdepfleger, zum baldmöglichen Eintritt  
**gesucht**  
F. Grohe & Co. b. H. Mannheim-Neckarhafen

**Vertreter**  
Stellvertreter Mann, mit techn. Ausbildung, evtl. Führerschein, zum baldigen Eintritt gesucht. — Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2371 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Größeres Werk**  
zuverlässige Kraft für die Registratur  
Bewerberinnen von Herren, die bereits im Eisenhandel tätig gewesen sind, bevorzugt. — Zuschriften mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2369 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erlösen.

**Seriöse Damen und Herren**  
als Kleinanwerber für die Propaganda "Das Reich" (Kriegsheimkehr) gesucht. — Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2373 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Tüchtige Stenotypistin**  
in der Buchhaltung zum baldigen Eintritt gesucht. — Angebote unter Nr. 2372 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Verkäuferin**  
wird in der Buchhaltung zum baldigen Eintritt gesucht. — Angebote unter Nr. 2372 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Lehrmädchen**  
für Verkauf sofort oder später gesucht.  
**Ciolina & Kübler**  
Spezialhaus für feine Damenstoffe - C 1, 1

**Lehrmädchen**  
für Schuhhaus gesucht.  
**Schuhhaus Weber, P 5, 14**

**Fräulein**  
wird unter 30 Jahren, welche Stenotypie erlernt hat, zum baldigen Eintritt gesucht.  
**Fußpraktiker Andr. Schlosser**  
Mannheim, U. 1, 21.

**Köchin**  
wird in einem Gasthaus zum baldigen Eintritt gesucht. — Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2370 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Schnelderer Fräulein**  
für Buchhaltung, Stenotypie unter Nr. 2371 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Tücht. Mädchen für Färberei-Laden**  
wird zum baldigen Eintritt gesucht. — Angebote unter Nr. 2374 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Alleinmädchen**  
wird zum baldigen Eintritt gesucht. — Angebote unter Nr. 2374 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Alleinmädchen**  
zum 15. November ab. sofort gesucht. Nachfrage bei, Friedrichstr. 210 72.

**Stellengesuche Kaufmann**  
wird zum baldigen Eintritt gesucht. — Angebote unter Nr. 2374 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Kraftfahrer**  
wird zum baldigen Eintritt gesucht. — Angebote unter Nr. 2374 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Langjähriger Vertreter**  
wird zum baldigen Eintritt gesucht. — Angebote unter Nr. 2374 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

**Verkäufe**  
**Gelegenheitskauf:**  
1. Herrenkleid, Wolle, mit 60 Pf. ...  
2. Herrenkleid, Wolle, mit 60 Pf. ...  
3. Herrenkleid, Wolle, mit 60 Pf. ...

**2 Silberfische**  
Wasserzucht, zu verkaufen. ...

**Radio**  
Schöne, mit 500 Pf. ...

**Einzelmöbel**  
Schöne, mit 50 Pf. ...

**Verkauf**  
Schöne, mit 50 Pf. ...

**Vermietungen**  
**Sofort zu vermieten in Heidelberg: Herrschaftl. Einfam.-Haus**  
in schöner Lage über dem Schloß, 10 Zimmer und Nebenzimmer mit allem Komfort. Garage u. an. Garten. Näher: Dipl. Ing. Carl Wittmann, Baumw. Tel. 52 66 Heidelberg

**Schwarzwald-Landhaus**  
in Eichenbach, Kr. Freudenstadt, in 800 Mr. Höhe, 1 Min. vom Wald entfernt gelegen. ...

**Laden**  
in der ...

**Möbl. Zimmer**  
in der ...

**Mietgesuche**  
Baugeschäft sucht LAGER

**in Feudenheim:**  
geräum. sonnige 4-5-Zimmer-Wohnung

**Lagerraum**  
in der ...

**Wohnungstausch**  
2 1/2 u. 3 u. 4 Zimmer

**Kl. Zimmer u. kl. Küche**  
zu vermieten

**Eisenwaren**  
Haushaltartikel Werkzeuge

**Spezialgeschäft**  
Adolf Weiffert K 1, 4



Ein heller-ernstes Spiel  
v. Liebe u. Soldatenehre!



**Hans Moser**  
in  
**DAS FRAULEIN  
VON BARNHELM**  
Elsie Gold - Erwald Haber  
Fritz Beckhoff - Paul Dabbe  
Fritz Kampers - Theo Dagen  
Jugend vorlesen:  
Don. 8.00, 9.00, 10.00 Uhr  
Sonntag - Anfangszeit:  
1.30, 3.00, 5.30 und 7.30 Uhr  
**ALHAMBRA**  
P. 7. 30. Ruf 240 02

Nähepunkte der Vergessenheit!



**Hans Moser**  
in  
**DER HERR  
IM HAUS**  
Marie Antoinette - Leo Stock  
Fritz Oehme - Hans Fritz  
Jugend ab 14 J. vorlesen:  
Don. 8.00, 9.00, 10.00 Uhr  
Sonntag - Anfangszeit:  
1.30, 3.00, 5.30 und 7.30 Uhr  
**SCHAUBURG**  
K. S. 1. Ruf 240 18

Märchenvorstellung  
Den großen Kindern werden  
Wiederholungen  
morgen Sonntag  
vormittags **11.00 Uhr**



**Rumpelstilzchen**  
Das  
**Der Hase und der Igel**  
**SCHAUBURG**  
Kleine Preise!

**13. Wiederholung!**  
**MICHELANGELO**  
DAS JEBEN  
EINES  
TITANEN



Sonntag  
vormittags  
**11 Uhr**  
Im Verprogramm!  
Die neue Wochenschau  
**ALHAMBRA**

**GLORIA**  
SECKENHEIMERSTR. 13  
MONTAGLETAGERTAG!  
Der erfolgreiche Table-Film  
**Hans Albers**  
in drei großen Charakterrollen als  
Vater, Sohn und Vetter



**Trend**  
**DER PANDUR**  
mit **KATHE DORSCH**  
als Katerin Maria Theresia, und  
**SIBYLLE SCHMITZ**  
als Prinzessin Debaradein  
NEUESTE WOCHENSCHAU  
Don. 8.00, 9.00, 10.00, Jugend nachd.,  
Sonntag. 1.30, 3.15, 5.30, 7.40 Uhr

UFA  
Eine wundervolle  
**Welt-  
Seereise**  
mit einem Luxusdampfer ist  
immer ein großes Erlebnis!

Nur morgen Sonntag  
**11.00 vorm.**



Mit der Hamburg-  
Amerika Linie  
**Rund  
um die  
Welt!**

**UFA-PALAST**  
WILLY FRITSCH  
GISELA UHLEN  
LIANE HAID

Die unvollkommene  
**Liebe**

Ein gehaltvoller Unterhaltungsroman der Ufa - ein Film von heller-erster Lebenswahrheit!

Spielleitung: Erich Waschneck  
**DEUTSCHE WOCHENSCHAU**

Anfangszeit:  
Sa. 3.00 5.00 7.30 Uhr  
So. 1.30 3.00 5.00 7.30  
Nicht für Jugendliche!

**Stadtschänke**  
„Düdelches Hof“  
Restaurant, Bierkeller  
Münzstube, Automat  
die sehenswerte Gaststätte  
für jedermann  
**MANNHEIM, P. 6 an den Planken**

Winter-Öffnung mit Konzert  
der Wirtschaft  
**„Zwei Zylinder“**  
Schwetzer Straße Nr. 175  
Bürgerbräu-Biere - Bestgepflegte Weine - Gute Küche  
Es laden freundlich ein  
**Christian Brinzer und Frau**

**Das gute Lohrer Bier (Bayern)**  
„Der Alltagsgenuss“, Restaurationsgeschäft, R. Hofmann,  
Mannheim-Theaterplatz.  
„Der Terzball“, Edmund Kohl, Mannheim-Käferhof,  
Wormser Straße 90.  
„Bayerische Bierhalle“, Anna Lutz, Mannheim,  
Bismarckplatz 28.  
„Bismarck Bierhalle“, Aug. v. Trunard, Bismarckplatz,  
Mannheim.  
„Lohrer Brauhaus“, Hrb. Leinhardt und Fritz  
Karlsson, Mannheim-Schwetzerstr. 175.  
Gastwirtschaft, Wilhelm Wirtz, Mannheim, B. 4. 3.  
**Lohrer Schloßbräu**  
Niederlage in Mannheim, B. 6. 9 - Ruf 277 54

10. November  
**19.30 Uhr**  
**MUSENSAAL**  
Ein Meisterabend froher Unterhaltung  
**Marita Gründgens**  
der Lieblich aller Bühnenkünstler, die berühmtesten Varietékünstlerinnen, erfinden der Künstlerin und köstlicher Parodien

**Dr. Alex Gelmer**  
der weltberühmte Assessor und Plauderer  
**Heinz Erhard**  
der vielfach Dichterkomponist und Filmlibrettist  
**L. und F. Ray**  
„Der Jodeler ist tot“

**Ballettgruppe Hedy Pfundmeyer**  
von der Wiener Staatsoper  
**Lona Dalmatiner**  
Ein hervorragender Dramatiker  
**Rolf Schickel**  
der ausgezeichnete Pianist

Karten RM. 1.- bis 4.- bei K. F. Buchel, D. A. H. Verlagsanstalt, Platzhof, Buchhandlung Dr. Tillmann, P. 7. 10, Musikhaus Pfandl, O. 7. 10, Musik-Schleicher am Theater, in Ludwigshafen: Musikhaus Köhler am Ludwigsplatz

Deutsche Arbeitsfront, NSG „Kraft durch Freude“ in Verbindung mit der Mannheimer Gastgewerbe, Hans Hoffmeister

**LIBELLE**  
Täglich 19.45 Uhr - Jeden Sonntag 19.30 Uhr:  
**Wehrmacht- und Fremden-Vorstellung**  
Jeden Sonntag 15.30 Uhr:  
**Familien-Vorstellung**  
Jeden Mittwoch und Donnerstag 19.30 Uhr:  
**Hausfrauen-Vorstellung**  
**Mano Fred** sagt das große Programm an!  
**2 Regöczy** die ungarischen Meister-Ensembleleiter  
**Maria Neglia** die legendäre italienische Violin-Virtuosin  
**Balton** der beste Harzer  
Gastspiel: **Sherrier & Gould**  
die renom. Tana-Pavollisten u. 3 weitere Nummern

**„Zum Ritter“**  
Heidelberg, Hauptstraße 178  
Leitung: **C. Kaiser** - Feiertag 20.10  
Spezialausschank  
der Dortmunder Actienbrauerei  
Gasträume sind täglich geöffnet!

**Sanatorium Dr. Amelung**  
**Königstein im Taunus**  
Innere Krankheiten - Nervenkrankheiten  
Ganzjährig geöffnet!

Europa, Afrika, Asien, Amerika  
Madras, die Insel der Blumen - Gibraltar - Palma di Mallorca - Barcelona - Moskau - Monte Carlo - Sizilien - Neapel - Pompeii - Athen - Istanbul - Bagdad - Amoy - Kanton - Kairo, die Pyramiden, die Römischen Säulen und die Sphinx, das Grab des Tutanchamun - Dreibot  
**Das Wunderland Indien**  
Bombay - Jaipur - Das Amber-Schloß - Delhi - Das Taj-Mahal, die schönsten Grotten der Welt - Der Himalaya - Benares am Ganges - Kathmandu - Ceylon - Colombo - Siem - Singapore - Bali, die Insel der Schöneheit - Batavia auf Java - Semarang - Manila - Hongkong - Auf dem Wasserweg nach Schanghai - Die Große Mauer - Peking, beste Preisung - Korea - Kobe - Kyoto - Yokohama - Nippon - Honolulu u. Waikiki auf den Hawaii-Inseln - Nach San Francisco - Der Panamakanal - Havana, die schönste Hauptstadt der Westhalbe  
Von Mannheim wieder in deutsche Heimat!  
An der Orgel: **Hans Weitzgarten**  
Die neueste Ufa-Wochenschau!  
Jugendliche haben Zutritt!  
Der Verkauf hat begonnen  
**Ufa-Palast**  
Filmsonderpreis: Fr. 1.00, Dresden

**National-Theater Mannheim**  
Samstag, den 2. November 1940  
Vorstellung Nr. 40. - Miets B. Nr. 2  
1. Sonderserie II Nr. 2  
Übersetzung:  
**Ulysses daheim**  
Komödie in vier Akten und einem Prolog von Walter Gillyardt  
Anfang 19.30 Uhr - Ende etwa 21.15 Uhr

**National-Theater Mannheim**  
Sonntag, den 3. November 1940  
Vorstellung Nr. 40. - Miets B. Nr. 2  
1. Sonderserie II Nr. 2  
**Die Hochzeit des Figaro**  
Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart  
Deutsche Bearbeitung nach der Überlieferung und dem Urtext von Georg Schünemann  
Anfang 19.30 Uhr - Ende 21.15 Uhr

**Neues Theater, Rosengarten**  
Sonntag, den 3. November 1940  
Vorstellung Nr. 7  
**Die drei Zwillinge**  
Schwank in drei Akten von Carl Hübner und Carl Mathers  
Anfang 19.30 Uhr - Ende 21.00 Uhr

2. Kriegswinterhilfskonzert 1940/41  
**Nibelungensaal** Anfang pünktl. 14.30 Uhr  
**SONNTAG 3. November**  
**Groß-Veranstaltung**  
**Bunter Nachmittag**  
zu Gunsten des 2. Kriegswinterhilfskonzertes 1940/41  
ausgeführt von Kräften des Nationaltheaters Mannheim  
**Mitwirkende:**  
**Damen:** Hildegard Böbler, Erika Schmidt, Irene Ziegler, Glanka Zwingenberg und das Ballett des National-Theaters  
**Herren:** Georg Föllner, Hans Scheerer, Hans Schweska, Hans Tolksdorf, Wilhelm Trieloff  
**Musikalische Leitung:** Kapellmeister Karl Klauß  
Aus dem Programm: Lieder, Arien, Duette u. Quartette aus Opern v. Rich. Wagner, L. v. Beethoven, Verdi, Puccini, Florenz u. a., Ballett u. a. Kammersängerin v. Joh. Strauß  
Karten zum Preis von RM. 1.-, 1.50 und 2.- mit allen NSV-Erlaubnissen sowie im Verkauf in der Völkischen Buchhandlung, KdF Plankenhof, Rosengarten-Kanal, Musikhaus Hecht.

**Bitte**  
Wagelinge  
Schulung  
300 Stück  
14.000  
Es werden noch  
mehr im eig. Ze-  
ntrale Dattieren.

Täglich im Friedrichspark  
**Eislaufen Eisstadion**  
Billige Dauerkarten

**Nationaltheater Mannheim**  
Spielplan vom 3. November bis 11. November 1940

**Uhren**  
**Schmuck**  
**Trauringe**  
kaufen Sie mit bei  
**Die Gruen**  
Königsplatz  
F. 1. 70  
Alte Uhren  
Eben  
wird gekauft u. in Zahlung genommen

**BAUER**  
Mannheim  
H. 1, 3 - Breits Straße  
Ludwigshafen, Ludwigstr. 27

**Zimmer**  
Schwetzerstraße 18  
Kassenerferant

Stets Freude mit  
**Schmuck** - Silberwaren  
430  
**F. GÜHRING**  
Qu. 1, 8 - Breite Straße  
- Das fortschrittliche Fach-Geschäft -

Im Nationaltheater:  
Sonntag, 3. November: Miets B 2 und 1. Sonderserie B 3 „Die Hochzeit des Figaro“, komische Oper von Mozart, Anfang 19.30, Ende nach 21.15 Uhr. (Eintausch von Gutschelien ansetzen.)  
Montag, 4. November: Miets A 3 u. 1. Sonderserie A 3 „Die von Nowburg“, Schauspiel von Felix Dörmann, Anfang 19.00, Ende 21.15 Uhr.  
Dienstag, 5. November: Miets E 3 und 1. Sonderserie E 3 und für die NSG Kraft durch Freude Kulturgruppen Mannheim, Platzgruppe 243 bis 244: „Ulisse daheim“, Komödie von Walter Gillyardt, Anfang 19.00, Ende etwa 21.15 Uhr.  
Mittwoch, 6. November: Miets M 4 und 1. Sonderserie M 3 und für die NSG Kraft durch Freude Kulturgruppen Mannheim, Platzgruppe 246 bis 247, 248 bis 249: „Elektra“, Oper von Richard Strauss, Anfang 19.30 Uhr, Ende 21.15 Uhr.  
Donnerstag, 7. November: Miets D 3 und 1. Sonderserie D 3 und für die NSG Kraft durch Freude Kulturgruppen Mannheim, Platzgruppe 251: „Udine“, Oper von Albert Lortz, Anfang 19.00, Ende etwa 21.15 Uhr.  
Freitag, 8. November: Miets F 3 und 1. Sonderserie F 3 und für die NSG Kraft durch Freude Kulturgruppen Mannheim, Platzgruppe: Jugendkonzert 1941 bis

1941: „Nette Dame“, Oper von Franz Schmidt, Anfang 19.00, Ende nach 21.15 Uhr.  
Samstag, 9. November: Miets G 3 und 1. Sonderserie G 3 und für die NSG Kraft durch Freude Kulturgruppen Mannheim, Platzgruppe 251 bis 252: „Kismet“, Trauerspiel von Goethe mit der Musik von Boito, Anfang 19.00, Ende 21.30 Uhr.  
Sonntag, 10. November: Miets C 4 und 1. Sonderserie C 4 „Die Walküre“, von Richard Wagner, Anfang 19.30, Ende etwa 21.00 Uhr. (Eintausch von Gutschelien ansetzen.)  
Montag, 11. November: Für die NSG Kraft durch Freude Kulturgruppen Mannheim, Platzgruppe 252 bis 253, Gruppe D Nr. 1-400, Gruppe E Nr. 301-400: „Schlossener“, Schauspiel von Hans Jaksch, Anfang 19.00, Ende 21.15 Uhr.

**Kinderwagen**  
**Klappwagen**  
**Kinderbetten**  
**Wickelkommoden**  
**Kinderstühle**  
**H. Reichardt**  
das große Spezialhaus  
**F 2. 2**

**Maschinen**  
Besondere schnell und billig an  
**Bäcker-, Metzger- und Wäscher-**  
Maschinen aller Systeme  
Lieferung schnell, Ersatzteile  
**Karl Siegmeyer, Spielwiese**  
Mannheim, Böckler, 5. Tel. 127 00

**Altgold**  
Silbermünzen  
 Brillantenschmuck  
kauft  
O. G. 6 Planken  
**Frz. Arnold Neht.**

Begeisterung in allen Städten!  
**NUR 3 TAGE!**  
6 kostenlose Vorträge für alle Hausfrauen und Interessenten  
Wir waschen mit **Waschwunder** dem automatischen Schnellwäscher **Neu!**  
Preis RM 16.-  
Was ist „Waschwunder“? Das Waschwunder der Zukunft! Hunderttausende von Frauen sind bereits begeisterte Besitzer. Nicht mehr waschen am Waschtisch! Nicht mehr rumpeln, stampfen, hängen, drehen. Kein Überkochen und kein Anbrennen der Wäsche mehr. Kein Leinwand. Spart mehr als die Hälfte Waschgeld und zwei Drittel der Arbeitszeit!  
**Waschvorführungen**  
im **Hansa-Saal der Harmonie, D 2**  
Montag, den 4., Dienstag, den 5. und Mittwoch, den 6. November, täglich nachmittags 4.00 Uhr und abends 8.00 Uhr. - Vortragszeit 1 Stunde  
Um pünktliches Erscheinen wird gebeten! Bitte schmutzige Wäsche mitbringen!  
Anzeige erscheint nur heute. Bitte ausschneiden!

AB HEUTE!  
Die große Sensation  
**HANS ALBERS**  
**Trenck, der Pandur**  
mit **KATHE DORSCH** als Katerin Maria Theresia und **SIBYLLE SCHMITZ** als Prinzessin Debaradein  
Beginn 4.00 6.00 8.00 Uhr - Jugend zugelassen!

HEUTE!  
Zarah Leander - Marika Rokk  
**Es war eine rauschende Ballnacht**  
Deutsche Wochenschau  
Beginn 4.00 6.00 8.00 Uhr - Jugend zugelassen!